

VAMPIRE UNTER UNS

Möglicher Ablauf

Einstieg

- ✓ Bildimpuls: Folie „Vampire“ zeigen (vgl. Folie/Anhang) oder die Schüler erhalten die Folie als Arbeitsblatt und lesen den Text, womöglich kennen einige Schüler die genannten Filme
- ✓ Schüler erkennen die Funktion der jeweiligen Schreibaufgabe und setzen sie situationspezifisch um

Entwurfsphase

Selbstgesteuertes Schreiben

Aufgabe 1 und 2: einen Tagebucheintrag verfassen und in Partnerarbeit bewerten

Aufgabe 3: einen Vampir-Steckbrief erstellen

Überarbeitungsphase

Überarbeitung auf inhaltlicher und sprachlicher Ebene

Aufgabe 4: Großschreibung von Verben

Anhang

Folie: Vampire

Vampire unter uns

Geschichten über Vampire faszinieren die Menschen immer wieder aufs Neue. So auch der Bestseller „Bis(s) zum Morgengrauen“, der 2009 unter dem Titel „Twilight“ verfilmt wurde.

Darin geht es um die Geschichte von Bella, einem ganz normalen Mädchen, und dem Vampir Edward. Bella ist neu in der Stadt, findet aber schnell neue Freunde. Allerdings gehen ihr der geheimnisvolle und gutaussehende Edward sowie seine Geschwister aus dem Weg. Bei einem Autounfall wird Bella dank Edwards blitzschneller Reaktion und enormer Kraft gerettet. Stutzig geworden, fordert sie eine Erklärung von ihm. Edward weicht der Frage allerdings aus und überlässt es Bella, eine Antwort darauf zu finden.





1. Als Bella an diesem Abend in ihrem Zimmer sitzt, schreibt sie in ihr Tagebuch. Überlege, was Bella wohl an diesem Tag bewegt haben könnte, und verfasse einen Tagebucheintrag dazu. Schreibe in dein Heft. (Umfang: mindestens eine halbe Seite)



2. Tausche das Heft mit deinem Nachbarn und lies dir seinen Tagebucheintrag durch. Was gefällt dir gut? Was hätte dein Nachbar besser machen können? Hat er in der „Ich-Form“ geschrieben?



3. Vampire werden in Filmen und Büchern meistens verfolgt und gejagt. Nimm dir ein Blatt Papier und verfasse einen Steckbrief zu einem besonders gefährlichen Vampir, vor dem ein Vampirjäger die Menschen warnen will.



4. Großschreibung von Verben

Verben werden normalerweise klein geschrieben. Allerdings gibt es eine Reihe von Signalwörtern, nach denen man das Verb groß schreiben muss.

Beispiele:

- ✓ Das Lernen von Vokabeln gehört nicht zu meinen Lieblingsbeschäftigungen.
- ✓ Gestern Abend bin ich beim Lesen eingeschlafen.
- ✓ Mir gefällt sein Lachen.

a) Wie lauten die Signalwörter? Zu welchen Wortarten gehören sie?

b) Muss das Verb in Klammern jeweils groß oder klein geschrieben werden? Ergänze die Lücken.

- ✓ Gestern habe ich mich beim _____ (SCHNEIDEN) des Gemüses am Finger verletzt. Meine Mutter musste schnell ein Pflaster _____ (HOLEN), da ich schnell ohnmächtig werde, wenn ich Blut sehe.
- ✓ Ihr _____ (LACHEN) ist so ansteckend, dass ich nicht anders kann, als auch zu _____ (LACHEN).
- ✓ An das frühe _____ (AUFSTEHEN) jeden Tag vor der Schule werde ich mich nie gewöhnen. Dafür ist es am Wochenende umso schöner, nicht _____ (AUFSTEHEN) zu müssen.
- ✓ Heute _____ (BRENNEN) meine Augen. Das kommt vom _____ (LESEN) unter der Bettdecke mit der Taschenlampe.
- ✓ In allen öffentlichen Gebäuden ist es verboten zu _____ (RAUCHEN).

c) Kreise nun die Signalwörter aus dem Lückentext farbig ein. Verwende einen roten Stift für die Artikel, einen blauen für Präpositionen mit verschmolzenem Artikel und einen grünen für die Pronomen.